

Flaggschiff Bürgerstiftung

BLAUBEUREN ■ Im Februar ist die Blaubeurer Bürgerstiftung gegründet worden. Viele haben sich um die soziale Einrichtung bemüht. Seither konnte das Stiftungskapital von zunächst gut 100 000 Euro auf fast 300 000 Euro erhöht werden. Der Stiftungsvorstand entschied, zur Verfügung stehendes Geld für Weihnachtsüberraschungen einkommensschwacher Familien zu nutzen und für Einzelfälle in Not.

Für Familien wurde eine zweite Kinderkrippe in Weiler eingerichtet. Gleichzeitig verlängerte die Stadt die Öffnungszeiten in Asch und im katholischen Kindergarten. Der Kindergarten „Märchenland“ wird für 600 000 Euro saniert.

Seit September sind die Schulsozialarbeiterinnen Martina Bollow und Silvia Armbruster für ältere Kinder und Jugendliche da. Sie können professionell eingreifen und helfen, wenn Kinder und Jugendliche unter ihrem sozialen Umfeld leiden.